

Endlich! S-Bahnhof Gehrenseestraße nach 1,5 Jahren wieder eröffnet!

Am 9. Dezember 2024 wurde der modernisierte S-Bahnhof Gehrenseestraße in Berlin nach anderthalb Jahren Bauarbeiten wieder eröffnet.



Nach anderthalb Jahren Bauzeit dürfen die Passagiere der S-Bahn Berlin endlich aufatmen! Der S-Bahnhof Gehrenseestraße im Bezirk Lichtenberg wurde am Montag, dem 9. Dezember 2024, nach umfangreichen Modernisierungsarbeiten wiedereröffnet. Seit Juni 2023 war der Bahnhof wegen der Renovierungsarbeiten geschlossen, die darauf abzielten, den Bahnhof barrierefrei zu gestalten und die Aufenthaltsqualität zu verbessern. Mit der Wiedereröffnung ist die Linie S75 nun auch wieder am Gehrenseestraße verfügbar, wodurch die Anbindung für die Anwohner erheblich verbessert wird, wie berlin-live.de berichtete.

Moderne Ausstattung für mehr Sicherheit

Der modernisierte Bahnhof kommt mit einem neuen Aufzug und einer verbesserten Wegleitung für sehbehinderte Menschen, die die Orientierung wesentlich erleichtert. Diese Maßnahmen sind Teil der Bemühungen der Deutschen Bahn, die Zugänglichkeit zu erhöhen. „Wir wollen, dass die Bahn für alle Menschen gleichermaßen erreichbar ist“, so Alexander Kaczmarek, der Konzernbevollmächtigte der Deutschen Bahn für Berlin und Brandenburg. Zusätzlich sorgt die neue LED-Beleuchtung für eine helle und sichere Atmosphäre auf dem Bahnsteig. Alle bestehenden Elemente wie Lautsprecher, Info-Monitore, Bodenbelag, Dach und sogar die Sitzbänke wurden ersetzt, was zu einem nahezu erneuerten Erscheinungsbild des Bahnhofs führt, wie rbb24.de ergänzte.

Insgesamt wurden über 13 Millionen Euro in dieses Projekt investiert, gefördert durch das Land Berlin, die Deutsche Bahn und den Bund im Rahmen der „Förderinitiative zur Attraktivitätssteigerung und Barrierefreiheit von Bahnhöfen“. Verkehrssenatorin Ute Bonde (CDU) hebt hervor, dass solche Modernisierungen den öffentlichen Nahverkehr stärken und die Zielsetzungen des Berliner Mobilitätsgesetzes unterstützen. Der Umbau des Gehrenseestraße Bahnhofs setzt damit einen wichtigen Schritt zur Verbesserung der ÖPNV-Infrastruktur in der Hauptstadt.

Details

Quellen

- www.berlin-live.de
- www.rbb24.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de